



WAS BRINGT DIE ZUKUNFT

Liebe Kolleginnen und liebe Kollegen,

ganz herzlich möchten wir Sie zu unserer Fortbildungsveranstaltung
„Was bringt die Zukunft - Ein Update zur digitalen Zahnmedizin“ einladen.

Es war uns in der Vergangenheit immer eine ganz besondere Freude, Fortbildungsveranstaltungen in unserer Praxis, oder auch größere Veranstaltungen außerhalb der Praxis in einem schönem Rahmen, zu organisieren.

Über die Jahre konnten wir immer wieder herausragende Referenten nach München einladen. Und auch dieses Mal, anlässlich unseres 25. jährigen Praxisjubiläums ist es uns gelungen, eine qualitativ hochwertige Veranstaltung mit international anerkannten Key Speakern zu organisieren.

Unser Alltag wird mittlerweile bestimmt und geprägt durch Digitalität und KI. Aber was heißt das nun für uns als „akademische Handwerker“? Wie ändern sich die Arbeitsabläufe, wo stehen wir heute und wohin geht die Reise in der Zahnmedizin?

Wir freuen uns sehr, gemeinsam mit Ihnen und unseren Referenten Prof. Dr. Florian Beuer, (Charité Berlin), Prof. Dr. Falk Schwendicke (LMU München) , ZTM Vinzent Fehmer (Universität Genf) und Prof. Philipp Meyer- Marcotty (Universität Göttingen) den Ausblick in die Zukunft zu diskutieren.

Ihr Stephan und Kristina Girthofer

VERANSTALTUNG

WAS BRINGT DIE ZUKUNFT

Ein Update zur digitalen Zahnmedizin

Termin: 12. Juni 2026

Veranstaltungsort: Hotel Andaz
Leopoldstraße 170
80804 München.
Parkmöglichkeiten
in der Tiefgarage

Zielgruppe: Zahnärzte und
Zahntechniker

Teilnahmegebühr: 190,- EUR

Anmeldung bitte
bis spätestens
7. Juni 2026

PROGRAMM

09.00 Uhr

Begrüßung und Moderation

Dr. Stephan Girthofer

KI heute-

Grenzen und Risiken in der Zahnmedizin.

Prof. Dr. Falk Schwendicke
München

Interdisziplinäre Kieferorthopädie beim erwachsenen Patienten - neue digitale Ansätze zur Erweiterung des Behandlungsspektrums

Prof. Dr. Philipp Meyer-Marcotty
Göttingen

ca. 10.45 Uhr

Kaffeepause

**Kommunikation als Schlüssel zum Erfolg –
das Dreieck zwischen Patient, Zahnarzt und
Zahntechniker in der digitalen Implantatprothetik**
Vinzent Fehmer, ZTM
Genf

Digitalisierung in der restaurativen Zahnmedizin 2026:

Wo stehen wir und was kommt als Nächstes

Prof. Dr. Florian Beuer
Berlin

Anschließend Diskussion

13.15 Uhr

Lunch



Prof. Dr. Falk Schwendicke

Professor und Direktor der Poliklinik für Zahnerhaltung, Parodontologie und Digitale Zahnheilkunde am Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Prof. Schwendickes Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen zahnmedizinische Diagnostik und Künstliche Intelligenz, restaurative und präventive Zahnheilkunde, Versorgungsforschung und Public Health.

Er hat über 700 Artikel, 250 Abstracts und 30 Buchkapitel verfasst. Prof. Schwendicke wurde mit einer Reihe prestigeträchtiger Auszeichnungen geehrt und ist Gutachter für über 40 Fachzeitschriften sowie für verschiedene nationale Förderorganisationen.

Er leitet Arbeitsgruppen bei der Weltgesundheitsorganisation WHO, der Weltzahnärzteorganisation FDI, der Internationalen Standardisierungsorganisation ISO und der DIN. Prof. Schwendicke hat Ehrenprofessuren der Universitäten Hong Kong, Aarhus (Dänemark) und Chennai (Indien).

Er gehört seit Jahren zu den meist zitierten Forschern weltweit in der Zahnmedizin (zurzeit Nummer 1 im weltweiten Stanford Ranking)



Prof. Meyer-Marcotty

Direktor der Poliklinik für Kieferorthopädie Universitätsmedizin Göttingen

Vor der Zahnmedizin studierte Prof. Philipp Meyer-Marcotty Jazz-Musik an der Musikhochschule Hannover. Nach dem Zahnmedizinstudium an der Ludwig-Maximilians-Universität München und der kieferorthopädischen Facharztweiterbildung in München und Würzburg habilitierte er 2010 zur computergestützten 3D-Analysefazialer Asymmetrien.

Für seine Forschung wurde er mehrfach ausgezeichnet – unter anderem mit dem Arnold-Biber-Preis der Deutschen Gesellschaft für Kieferorthopädie, dem Preis der European Federation of Orthodontics sowie zweimal mit dem Helene-Matras-Preis. 2024 erhielt er zudem den Vereinbarkeitspreis Beruf und Familienleben der Universitätsmedizin Göttingen.

Seit 2015 leitet er die Poliklinik für Kieferorthopädie der Universitätsmedizin Göttingen und ist Vorstand des German Board of Orthodontics. Seine Schwerpunkte: 3D-Bildgebung vom Säuglingsalter an, interdisziplinäre Dysgnathiebehandlung und Kieferorthopädie im Erwachsenen- und Seniorenalter.



Vincent Fehmer, ZTM

Zahntechniker an der Klinik für festsitzende Prothetik und Biomaterialien der Universität Genf (Prof. Dr. I. Sailer) und Adjunct Professor an der University of Pennsylvania.

Vincent Fehmer absolvierte seine zahntechnische Ausbildung in Stuttgart, bevor er Stipendien für Oral-Design-zertifizierte Labore in Großbritannien und den USA erhielt. Seit 2015 ist er Zahntechniker an der Klinik für festsitzende Prothetik und Biomaterialien der Universität Genf und führt daneben sein eigenes Labor in Lausanne. Zudem ist er Adjunct Professor an der University of Pennsylvania.

Gemeinsam mit Prof. Dr. Irena Sailer und Prof. Dr. Bjarni Pjetursson verfasste er das im Quintessenz Verlag erschienene Standardwerk „Fixed Restorations – A Clinical Guide to the Selection of Materials and Fabrication Technology“. 2025 erschien im selben Verlag sein Herausgeberwerk „Komplexe Restaurationen und digitale Technologien“. Er ist Autor von über 75 peer-reviewed Publikationen sowie Editor in Chief des QDT Yearbooks und des International Journal of Esthetic Dentistry.

Fehmer ist ITI Fellow, Active Member der European Academy of Esthetic Dentistry (EAED) sowie Mitglied der Oral Design Gruppe und der Deutschen Gesellschaft für Ästhetische Zahnheilkunde (DGÄZ). Für seine Arbeit wurde er mit dem Kenneth Rudd Award der American Prosthodontic Society ausgezeichnet.



Univ.-Prof. Dr. Florian Beuer MME

Direktor Zahnärztliche Prothetik, Alterszahnmedizin und Funktionslehre Charité Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. Florian Beuer ist einer der führenden deutschen Zahnmediziner auf dem Gebiet der Zahnärztlichen Prothetik und Implantologie. Studium der Zahnmedizin an der LMU München, 2002 Promotion und 2009 Habilitation.

Seit 2015 ist er Direktor der Abteilung für Zahnärztliche Prothetik, Alterszahnmedizin und Funktionslehre an der Charité Universitätsmedizin Berlin.

Seine Forschungsschwerpunkte umfassen digitale Dentaltechnologie, vollkeramische Restaurationen, Implantatprothetik sowie ästhetische Zahnmedizin.

Im Zeitraum von 2021 bis 2024 war Prof. Beuer Präsident der Deutschen Gesellschaft für Implantologie. Er wirkt als Herausgeber und Editor verschiedener Fachzeitschriften.

Ausgezeichnet u.a. mit dem Robert Frank Award 2009, dem Max-Rubner-Preis 2021 und dem AG Keramik Forschungspreis 2024 und 2025. Mit über 500 Publikationen und einem H-Index von 55 zählt Prof. Beuer zu den international anerkanntesten Vertretern seines Faches.

Herzlichen Dank an unsere Sponsoren aus der Industrie,
ohne die diese Veranstaltung nicht möglich wäre



